

Was ist Schatnez?

7. Juni 2020 – 15 Sivan 5780



Schatnez ist ein Verbot aus der Tora, Schafwolle und Leinen zusammen in einem Kleidungsstück zu tragen, so wie es steht: *“Und ein Gewand aus Gattungsmischung Schatznes darf nicht auf dich kommen”* (Waikra 19:19) und *“Bekleide dich nicht mit Schatnez, Wolle und Flachs zusammen”* (Devarim 22:11)

Rav S.R. Hirsch (Horeb, Teil 4, Seite 268) gibt dafür folgende Erklärung:

G'tt hat die Natur so geschaffen, dass ein Samen stets seinem Ursprung gleicht, sei es bei Menschen, Tieren oder Pflanzen und sein Wille ist es, dass diese Ordnung nicht gestört wird. Auch aus diesem Grund ist es verboten, Tierarten und Pflanzenarten untereinander zu mischen (ibid.) und auch die Tier-und Pflanzenwelt soll nicht durcheinander gebracht werden.

Wolle ist eine Textile tierischen Ursprungs und Leinen ist ein pflanzliches Produkt und sie symbolisieren die zwei verschiedenen Kategorien der G'ttlichen Schöpfung. Aus diesem Grund ist es verboten, Kleidung zu tragen, welche Wolle und Leinen zusammen beinhaltet, weil die Kleidung, welche der Mensch trägt, seine Persönlichkeit repräsentiert und eine Botschaft an die Gesellschaft schickt. Sodass es scheint, dass er der Welt vermitteln möchte, die Ordnung der G'ttlichen Schöpfung sei nicht prinzipiell.

Wer dieses Verbot übertritt und ein Gemisch aus Wolle und Leinen trägt, bekam in der Zeit des Sanhedrin 39 Schläge (Makkot). Außerdem wird überliefert, dass die Gebete eines Menschen, der Schatnez trägt, nicht erhört werden.

In der Textilindustrie verwenden normalerweise nur teure Marken Wolle und Leinen zusammen, weil diese Materialien sehr teuer sind und es sich für billige und sogar durchschnittliche Hersteller nicht lohnt, diese zu verwenden.

Es gibt jüdische Fachleute, welche darin geschult sind, Schatnez in der Kleidung zu erkennen und nach Möglichkeit zu entfernen. In fast jeder größeren jüdischen Gemeinde weltweit gibt es so einen Fachmann, aber in Deutschland gibt es, meines Wissens nach, nur einen solchen Fachmann.

Falls es keine Möglichkeit gibt, so einen Fachmann zu finden, dann sollte man auf dem Etikett prüfen, ob das Kleidungsstück Wolle und Leinen enthält. Wenn das der Fall ist, dann braucht man auf jeden Fall einen Fachmann, welcher es entfernen wird, andernfalls ist das Tragen verboten.